Zeitschrift: Curaviva: Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 90 (2019)

Heft: 10: Neue Legislatur : Erwartungen an die nächsten vier Jahre

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Laurent Wehrli



Maya Bally



6

10

16

24

27

Pflegestation Gefängnis



Neue Legislatur

Neue Finanzquellen und flexible Wohnformen

Daniel Höchli, Direktor von Curaviva Schweiz, formuliert seine Erwartungen an den Bundesrat und das neue Parlament.

Wer soll was bezahlen?

In der neuen Legislatur müsse geklärt werden, wer für welche Kosten in der Langzeitpflege aufkommt. Das fordert Laurent Wehrli, Präsident von Curaviva Schweiz und Waadtländer FDP-Nationalrat.

Radikales Umdenken

Der linke Think Tank «Denknetz» verlangt einen Systemwechsel bei der Langzeitpflege. Eine Volksinitiative soll diesem Ansinnen zum Durchbruch verhelfen.

Best Practice statt Experimente

Statt immer nach Neuem zu suchen, müsse bewährtes Wissen gebündelt und angewandt werden, sagt Rolf Müller, Geschäftsführer der Abilia Basel für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen.

Die Langzeitpflege und die Rolle der Kantone

Auch die Versicherungen stehen in der Pflicht – und nicht allein die öffentliche Hand. Das sagen die Präsidentin der Gesundheits- und der Präsident der Sozialdirektorenkonferenz.

«Nicht möglichst viel, aber möglichst nützlich»

Der Bündner SVP-Nationalrat und Santésuisse-Präsident Heinz Brand macht sich stark für integrierte Versorgungsmodelle in der Langzeitpflege.

Förderung der Selbstbestimmung

CVP-Nationalrat und Rollstuhlfahrer Christian Lohr will sich weiter für eine starke Behindertenpolitik einsetzen. Derzeit sei diese «eher mittelprächtig».



«Starke Leitplanken»

Der Bund müsse verbindliche Vorgaben machen, welche die Integration von Kindern und Erwachsenen mit Einschränkungen befördern, sagt die Aargauer Sozialpolitikerin Maya Bally.

30

34

36

39

48

Menschen mit Behinderung

Bedarfserfassung

Menschen mit einer Behinderung sollen selbst bestimmen können, welche und wie viel Betreuung sie brauchen. Wie findet man dies heraus? Das Basler Modell hat Vorbildcharakter.

Alter

Mangelernährung

Viele alte Menschen leiden an Beschwerden und Krankheiten weil sie zu wenig oder weil sie falsch essen.

Palliative Care im Gefängnis

Wohin gehören Strafgefangene, die verwahrt, alt und pflegebedürftig sind? In ein Pflegeheim? Oder weiter ins Gefängnis?

Was man wirklich will

44 Statt einer rasch ausgefüllten Patientenverfügung eine individuelle Vorausplanung. Genf macht vor, wie das gehen kann.

Führungswechsel

Jolanda Glauser und Ruben Meyer haben ihre neuen Funktionen als Geschäftsbereichsleitende bei Curaviva Schweiz aufgenommen.

Journal

Buchtipp

Carte blanche 49 49

Kurznachrichten

Impressum: Redaktion: Elisabeth Seifert (esf), Chefredaktorin; Urs Tremp (ut); Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn) • Korrektorat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA - Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2017, 90. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Zürichsee Werbe AG, Fachmedien, Laubisrütistrasse 44, 8712 Stäfa, Telefon: 044 928 56 53, E-Mail: markus.haas@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, Digital Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Felicia Jung • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.-, Einzelnummer Fr. 15.-, inkl. Porto und

MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150. –, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 10×, monatlich, Januar/Februar Winterausgabe, Juli/August Sommerausgabe • Auflage (deutsch): Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2017: 2848 Ex. (Total verkaufte Auflage 2777 Ex., Total Gratisauflage 71 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe. ISSN 1663-6058